



EINLADUNG ZU EINEM ONLINE-SEMINAR

Haftungsfalle Scheinselbstständigkeit und Statusfeststellung

Überblick

Referenten	RA Christoph Gahle Köln
Termin	Montag, 8. Juni 2026 09:00 – 12:30 Uhr
Seminargebühr	€ 210,- pro Person
Zielgruppe	Kammermitglieder
Anmeldeschluss	1. Juni 2026

KURZINHALT

Arbeitnehmer oder Unternehmer? Statusirrtümer haben für Mandanten meist erhebliche, nicht selten sogar existenzbedrohende Folgen und lösen im schlimmsten Fall sogar Regresspflichten des (Steuer-)Beraters aus.

Das Online Live Seminar stellt den aktuellen Gesetzes- und Rechtsprechungsstand dar, erläutert die zahlreichen Rechtsfolgen einer Fehlbeurteilung für die Beteiligten und vermittelt ein Gefühl, wo die Haftungsgefahren lauern und wie diese minimiert werden können.

Überdies erhalten die Teilnehmer praxisbewährte Beratungs- und Lösungsansätze zur Vermeidung von Scheinselbstständigkeitsrisiken und erfahren alles Wissenswerte zu den verschiedenen Statusprüfungsverfahren und wie sie Pleiten, Pech und Pannen im Rahmen von Betriebsprüfungen vermeiden. Ein ausführliches Skript mit Beispielen, umfangreichen Fundstellen und Formulierungshilfen rundet die Veranstaltung ab.

SEMINARGLIEDERUNG

Begrüßung

A. Einführung ins Thema

B. Prüfungs- und Beratungspflicht

- Beratungsberechtigung, Prüfungs- und Hinweispflichten
- Maßnahmen zur Risikobegrenzung

C. Beschäftigung vs. Selbstständigkeit

- Prüfungsstruktur und Gesetzssystematik
- Kernelemente des Beschäftigungsbegriffs
- Statusprüfungs- und Auslegungsgrundsätze der Rechtsprechung
- Besondere Konstellationen (u. a. familiäre/gesellschaftsrechtliche Mitarbeit, Gefälligkeiten etc.)
- Status von Gesellschaftern, Geschäftsführern und mitarbeitenden Familienangehörigen
- Status von externen Kooperationspartnern (u. a. Dienst-/Werkleister, Freie Mitarbeiter, Honorarkräfte etc.)
- Umgehungskonstrukte und illegale Drittpersonalgestellung
- Risikoeinschätzungshilfen und aktuelle Statureinzelfallentscheidungen
- Sonderfall: Mehrfachtigkeit und einheitliches Beschäftigungsverhältnis
- Ausnahmen- und Befreiungsmöglichkeiten (u. a. RV-Pflicht von Selbstständigen, KV-Freiheit von hauptberuflichen Selbstständigen)

D. Folgen einer Fehleinschätzung für die Beteiligten

- Arbeitnehmergewinnungsrisiko für Auftraggeber und Dritte
- Beitragsnachzahlungsrisiko (u. a. Vorsatzverjährung, Phantomlohn, Beitragssummenbescheide etc.)
- Säumniszuschlagsrisiko
- Steuernachzahlungs- und Rückabwicklungsrisiko (z. B. Lohn-, Umsatzsteuer)
- Strafrechtliche Verantwortung, Haftungs- und Schadensersatzrisiken der Beteiligten und des Beraters
- Regressmöglichkeiten gegenüber Scheinselbstständigen

E. Ablauf und Tücken des Statusverfahrens

- Verfahrensarten (Clearingstelle, Einzugsstelle, Betriebsprüfung)
- Zuständigkeitsabgrenzung und Verfahrensempfehlungen
- Besonderheiten des Clearingstellenverfahrens (u. a. Elementenfeststellung, Prognoseentscheidung, Drittantragsstellung, gutachterliche Stellungnahme)
- Verfahrensrechtliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede (u. a. Versicherungsbeginn, Vertretungsbefugnisse etc.)
- Vertrauens- und Eilrechtsschutz
- Stundungs- und Erlassmöglichkeiten
- Nachträgliche Bescheidkorrektur (u. a. Rücknahme- und Aufhebungsmöglichkeiten von Statusentscheidungen)

Schlusswort

HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Wir bitten Sie, Ihre **Anmeldung idealerweise mittels unseres ONLINE-Anmeldesystems** direkt unter <https://seminare.stbk-nordbaden.de> vorzunehmen oder unter Benutzung des angefügten Vordrucks der Kammergeschäftsstelle zuzuleiten.



SCAN ME

Die Hinweise und Bedingungen für die Teilnahme an den Fachwissenschaftlichen Veranstaltungen der Steuerberaterkammer Nordbaden können Sie [hier](#) einsehen.

Haftungsfalle Scheinselbstständigkeit und Statusfeststellung

Anmeldung erbeten bis 1. Juni 2026

Zur Teilnahme an der vorbezeichneten Veranstaltung am **Montag, 8. Juni 2026** melde(n) ich (wir) verbindlich nachstehend aufgeführte Personen zur Teilnahmegebühr in Höhe von € 210,-- an:

Name	Vorname	Beruf	Mitglieds-Nr.	E-Mail-Adresse

Nach Erhalt der Rechnung über die Teilnahmegebühren (zugleich Teilnahmebestätigung für die angemeldeten Personen) wird der angeforderte Betrag bis zum Veranstaltungstermin durch Überweisung auf eines der angegebenen Konten der Kammer beglichen, sofern keine Einzugsermächtigung erteilt wurde.

Datenschutzhinweis:

Ihre personenbezogenen Daten werden für den Zweck der Planung, Durchführung des Seminars sowie für die Ausstellung der Teilnahmebestätigung entsprechend erhoben, verarbeitet und gespeichert. Die Information nach Art. 13 DSGVO zur Datenerhebung beim Betroffenen ist auf der Homepage der Steuerberaterkammer Nordbaden unter <https://www.stbk-nordbaden.de/datenschutz.html> abrufbar.

Mit den umseitig wiedergegebenen „Hinweisen und Bedingungen für die Teilnahme an den Fachwissenschaftlichen Veranstaltungen der Steuerberaterkammer Nordbaden“ erkläre(n) ich mich / wir uns bei Anmeldung einverstanden.

Ort _____

Datum _____

Stempel oder Namensangabe in Druckbuchstaben

Unterschrift